



Veterinärbescheinigung im Fall einer Notschlachtung außerhalb des Schlachtbetriebs

Zuständige Dienststelle: Landkreis Vorpommern-Rügen, FD Veterinärwesen und Verbraucherschutz,
Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

1. Identifizierung der Tiere:

Tierart:

Anzahl der Tiere:

Kennzeichnung:

.....

Eigentümer der Tiere:

.....

2. Ort der Notschlachtung:

Anschrift des Herkunftsbetriebes:

.....

.....

Kennnummer des Betriebes:

.....

3. Bestimmungsort der Tiere:

Die Tiere werden zu folgendem Schlachtbetrieb befördert:

.....

.....

Mit folgendem Transportmittel:

.....

4. Sonstige zweckdienliche Angaben:

.....

.....

5. Erklärung:

Der/die Unterzeichnete erklärt:

- Die in Teil 1 bezeichneten Tiere wurden am um Uhr im vorgenannten Herkunftsbetrieb der Schlachttieruntersuchung unterzogen und für schlachttauglich befunden.
- Die Tiere wurden am umUhr im Herkunftsbetrieb geschlachtet und die Schlachtung und das Ausbluten wurden ordnungsgemäß durchgeführt.
- Die Notschlachtung wurde aus folgendem Grund durchgeführt:

.....

.....

.....

- In Bezug auf Tiergesundheit und Tierschutz wurde Folgendes festgestellt

.....

- Das Tier/Die Tiere hat/haben folgende Behandlungen erhalten:

.....
.....
.....

- Die Aufzeichnungen und sonstigen Unterlagen zu diesen Tieren genügten den gesetzlichen Vorschriften und standen einer Schlachtung der Tiere nicht entgegen.

Ausgestellt in
(Ort)

am
(Datum)

.....
(Unterschrift des/der amtliche(n) Tierarztes/Tierärztin)

.....
(Stempel)